

L02022 Arthur Schnitzler an
Richard Beer-Hofmann, 15. 6. 1911

„Dr. Arthur Schnitzler

15/6 911

Wien XVIII. Sternwartestrasse 71

lieber Richard,

wollen Sie heute nach dem Nachtmahl, so um 9 etwa mit Ihrer Frau herüberkommen
5 so würde es uns freuen. Sie werden, bereits gefättigt, ROSENBAUM (nicht den vom
Berg (Semmering), sondern den vom Berger) samt TOWSKA vorfinden; der erstere
sehr nett, die zweite mir noch wenig bekannt.

Und wann reifen Sie? Wir gegen 26. – SEIS.

Herzlichst

10 Ihr

A.

© YCGL, MSS 31.

Brief, 1 Blatt, 2 Seiten, 345 Zeichen

Handschrift: Bleistift, deutsche Kurrent

▣ Arthur Schnitzler, Richard Beer-Hofmann: *Briefwechsel 1891–1931*. Wien, Zürich:
Europaverlag 1992, S. 214.

⁶ (Semmering)] Schnitzler verwendet eckige Klammern.

⁶ den vom Berger] Richard Rosenbaum war beim *Burgtheater* angestellt, dessen Direktor
Alfred von Berger war.

⁸ gegen 26.] Zu der Reise kam es nicht.

Register

BEER-HOFMANN, PAULA (25.02.1879 – 30.10.1939), 1

BERGER, ALFRED VON (30.04.1853 – 24.08.1912), *Schriftsteller/Schriftstellerin, Journalist/Journalistin, Theaterleiter/Theaterleiterin*, 1, 1^K
Burgtheater, 1^K

ROSENBAUM, KORY ELISABETH (26.06.1868 – 28.01.1930), *Schriftsteller/Schriftstellerin*, 1

ROSENBAUM, RICHARD (04.11.1867 – 25.06.1942), *Dramaturg/Dramaturgin, Verleger/Verlegerin*, 1, 1^K

ROSTLER, KARL (20.04.1872 – 31.01.1940), *Hotelportier/Hotelportierin*, 1

Seis am Schlern, *PPPL*, 1

Semmering, *A.ADM3*, 1

Sternwartestraße 71, *Wohngebäude (K.WHS)*, 1